

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)

vom 16. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juni 2026)

zum Thema:

Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad, plitsch, platsch: Wer macht hier wem nass?

und **Antwort** vom 30. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. Juli 2026)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 26 395

vom 16. Juni 2026

über Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad, plitsch, platsch: Wer macht hier wen nass?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. In welchem baulichen und technischen Zustand befindet sich das Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad aktuell? Bitte getrennt nach Schwimm- und Sprungbecken, Kinderbecken, Nebenräumen, Umkleiden, Duschen, Kinderspielplätzen, Liegeflächen und Technik darstellen.

Zu 1.:

- Mehrzweckbecken: Edelstahlbecken baulicher und technischer Zustand ist gut
- Nichtschwimmerbecken: Edelstahlbecken baulicher und technischer Zustand ist gut
- Rutsche: baulicher und technischer Zustand ist gut

- Kinderbecken: Edelstahlbecken baulicher und technischer Zustand ist gut
- Umkleidegebäude Herren: baulicher Zustand ist gut; Fassadenelemente, Umkleidekabinen sind zu erneuern
- Umkleidegebäude Damen: baulicher Zustand ist gut; Fassadenelemente, Umkleidekabinen sind zu erneuern
- Schwimmmeistergebäude: baulicher Zustand ist gut; Fassadenelemente, Bedienpult, Beckenaufsicht mit Beleuchtungssteuerung/Beleuchtung, Akustikanlage sind zu erneuern

Die übrigen nicht gesondert ausgewiesenen Bereiche befinden sich in einem funktionstüchtigen Zustand.

2. Welche Sanierungs-, Instandsetzungs- oder Modernisierungsmaßnahmen wurden seit 2020 durchgeführt? Bitte nach Jahr, Maßnahme, Kosten und Dauer aufschlüsseln.

Zu 2.:

Neben laufenden Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen wurden folgende Leistungen ausgeführt:

- | | |
|--|-------------|
| - 2024/ 2025 Erneuerung Hausalarmanlage: | 15.000,- € |
| - Erhöhung Zaunanlage: | 41.000,- € |
| - 2023/ 2024 Abbruch Sonnterrassen: | 170.000,- € |
| - 2021/ 2022 Notentwässerung Kellergeschoss, Hebeanlage: | 30.000,- € |

3. Welche weiteren Sanierungs- oder Modernisierungsmaßnahmen sind derzeit geplant oder aus fachlicher Sicht erforderlich?

Zu 3.:

- | | |
|--|------------|
| 2027: Einbau UV-Anlagen in die Badewasseraufbereitung: | 60.000,- € |
| 2027: Erneuerung Schauglasfilterdeckel Badewasserfilter: | 15.000,- € |

4. Gab es in den letzten fünf Jahren temporäre Schließungen oder Einschränkungen des Badebetriebs? Wenn ja, wann, wie lange und aus welchen Gründen?

Zu 4.:

Es gab vereinzelt Einschränkungen und wenige temporäre Schließungen. Ursachen waren Krankmeldungen oder Überfüllung des Bades. Eine Auswertung nach Zeitdauer ist im Sinne der Fragestellung nicht möglich. In den Sommerferien 2025 war das Bad teilweise und zeitweise wegen baulicher Maßnahmen geschlossen.

5. Wie haben sich die Öffnungszeiten sowie die tatsächliche Nutzbarkeit für die Öffentlichkeit in den letzten fünf Jahren entwickelt?

Zu 5.:

Die Zeiten für öffentliches Schwimmen mussten angepasst werden, da Schulen und Vereine aus dem Kombibad Mariendorf in das Kombibad Gropiusstadt verlegt wurden. Momentan steht das Bad der Öffentlichkeit für Frühschwimmen, mittwochs und freitags sowie am Wochenende zur Verfügung. Vor der Schließung des Kombibades Mariendorf standen der Öffentlichkeit die Wochentage Montag, Mittwoch und Freitag vollständig zur Verfügung, für einzelne Stunden am Dienstag.

6. Wie hat sich die Saisonlänge in den Jahren von 2020 bis 2025 entwickelt?

Zu 6.:

Die Saisonlängen haben sich wie folgt entwickelt:

- 01.05.- 06.09.2020
- 08.05.- 05.09.2021
- 07.05.- 04.09.2022
- 06.05.- 03.09.2023
- 01.05.- 15.09.2024
- 03.05.- 07.09.2025

7. Wie viele Besucher*innen hat das Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils verzeichnet?

Zu 7.:

Die Besuchszahlen sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Jahr	Besucher
2020	39.557
2021	55.838
2022	81.840
2023	67.411
2024	88.910
2025	63.856
Gesamt	397.412

8. Welche Auswirkungen hat die öffentliche Nutzung auf die Versorgung mit Schwimmflächen im Bezirk Neukölln?

Zu 8.:

Die öffentliche Nutzung führt zu einer Beanspruchung der Schwimmflächen, dadurch stehen weniger Wasserflächen für andere Nutzergruppen zur Verfügung.

9. Wie bewertet der Senat die Versorgungssituation mit Wasserflächen im Einzugsgebiet des Kombibads Gropiusstadt – Sommerbad insgesamt?

Zu 9.:

Die Versorgungssituation bei Hallenbädern ist momentan eher unterdurchschnittlich. Die Versorgungssituation mit Freibädern ist weit über dem Durchschnitt.

10. Finden trotz Schließzeiten des Kombibads Gropiusstadt – Hallenbad dort Kurse statt? Die ganze Schließzeit durch? Falls nein, warum? Finden auch in anderen Hallenbädern während der Schließzeit Kurse statt?

Zu 10.:

In den letzten Jahren bis einschließlich 2024 fanden Kurse während der gesamten Sommerferien statt. 2025 und 2026 war bzw. ist die Halle wegen Wartungsarbeiten geschlossen.

11. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um die Zugänglichkeit des Bads für die Öffentlichkeit zu verbessern?

Zu 11.:

Es wird von einer spürbaren Verbesserung der Versorgung ausgegangen, sobald das Kombibad Mariendorf wieder an Netz geht.

12. Wie ist die Personalsituation im Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad (insbesondere Badepersonal und Technik) und gibt es hier Engpässe?

Zu 12.:

Es steht ausreichend Personal zur Verfügung, um die Öffnungszeiten und Schichten sicherzustellen.

13. Entspricht das Bad den aktuellen Anforderungen an Barrierefreiheit, Energieeffizienz und Klimaschutz? Wenn nein, welche Maßnahmen sind geplant?

Zu 13.:

Das Bad wurde 2014 saniert. Auf dieser Basis wurde die Barrierefreiheit hergestellt. Das Bad hat Solarabsorber erhalten. Eine zusätzliche UV-Anlage für die Badewasseraufbereitung wird im Jahr 2027 verbaut.

14. Welche langfristige Perspektive sieht der Senat für das Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad im Berliner Bäderkonzept (Erhalt, Sanierung, Erweiterung oder Ersatzneubau)?

Zu 14.:

Erhalt.

15. Seit einiger Zeit werden in den Sommerbädern Ausweise kontrolliert. Aus welchem Grund? Welchen Erkenntnisgewinn hat der Senat bisher dadurch erhalten insbesondere im Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad?

Zu 15.:

Die Ausweiskontrollen wurden als Teil eines umfassenden Präventions-, Service- und Sicherheitskatalogs im Juli 2023 eingeführt. Die Ausweiskontrolle gilt ausschließlich für Sommer- und Freibäder der BBB (also nicht für Hallenbäder) und für Gäste ab 14 Jahren. Die BBB fordern die Vorlage auf der Grundlage des eigenen Hausrechtes als Badbetreiber. Die Einführung des Maßnahmenkatalogs hat zu einer Befriedung der Situation in den Sommerbädern geführt.

16. Das Kombibad Gropiusstadt – Sommerbad verfügt über Videoüberwachung. Seit wann ist diese installiert? Mit welchem Zweck?

17. Nicht alle Berliner Freibäder sind mit Videoüberwachung ausgestattet, warum würde sich für eine Videoüberwachung in genau diesem Freibad entschieden? Was erhofft sich der Senat durch die Videoüberwachung?

Zu 16. und 17.:

Die Videoüberwachung im Sommerbad des Kombibades Gropiusstadt findet seit der Sommersaison 2024 statt. Die Maßnahme ist Teil eines Maßnahmenpakets, um die massiven Probleme mit dem Übersteigen der Zäune durch unrechtmäßige Badbesuchende und Auseinandersetzungen und Hausfriedensbrüche im Einlassbereich anzugehen. Seit Einführung dieser Maßnahmen berichtet das Bad von einer spürbaren Verbesserung der Sachlage.

Berlin, den 30. Juni 2026

In Vertretung

Franziska Becker
Senatsverwaltung für Inneres und Sport